Blickpunkt Grub

Mitteilungen aus der Gemeinde Grub AR

Nr. 629 | 27. April 2018

Editorial

Katharina Zwicker
Gemeinde-
präsidentin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Es geht uns gut – in der Schweiz im Allgemeinen und in Grub im Besonderen. Das soziale Miteinander funktioniert in unserer Gemeinde, wir sind umgeben von einer weitgehend noch intakten Natur, und wir finden in unserem Dorf nahezu alles, was es braucht, um das tägliche Leben bequem bewältigen zu können. Dass es uns so gut geht, ist nicht zuletzt dem Umstand geschuldet, dass Sie, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, zuverlässig Ihre Steuern zahlen. «Ohne Moos nix los» – der flapsige Spruch bringt es auf den Punkt. Wenn in der Gemeindekasse Ebbe herrscht, wird es schwierig, unseren komfortablen Lebensstandard aufrechterhalten zu können. Auch im vergangenen Jahr haben Sie mit Ihren Steuergeldern dazu beigetragen, dass unsere Gemeinde zuversichtlich in die Zukunft schauen kann und die verantwortlichen Gemeindebehörden ihre diversen Aufgaben und Projekte in Angriff nehmen können. Dafür herzlichen Dank! In diesem Zusammenhang verweisen wir Sie auf die Jahresrechnung 2017, die Ihnen in den nächsten Tagen zugehen wird und Ihnen einen Überblick darüber verschafft, wie Ihre Steuergelder eingesetzt werden.

GEMEINDERAT

Erfreulicher Jahresabschluss 2017

Grub schliesst die Jahresrechnung 2017 mit Fr. 239‘656.83 besser ab als budgetiert. Der Gemeinderat spricht von einem «erneut erfreulich positivem Ergebnis».

Die Jahresrechnung 2017 von Grub schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 5‘613‘085.05 und einem Gesamtertrag von Fr. 5‘822‘641.88 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 209‘556.83 ab. Veranschlagt war ein Aufwandüberschuss von Fr. 30‘100.–.

Grub hat im vergangenen Jahr also um Fr. 239‘656.83 besser abgeschlossen als budgetiert. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, das neu Fr. 2‘707‘649.94 beträgt.

Mehr Steuereinnahmen, bessere Ressortsabschlüsse

Zurückzuführen ist der Besserabschluss einerseits auf höheren Steuereinnahmen bei den Sondersteuern, im Speziellen bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern.

Minderaufwände sind bei der sozialen Sicherheit und der Fürsorge zu verzeichnen und andererseits konnten bessere Abschlüsse in fast allen Ressorts erzielt werden.

GEMEINDE GRUB AR
Einfach schön!

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Grub AR
Erscheinungsweise: 1x monatlich, in der Regel in der letzten Woche im Monat.
53. Jahrgang, Nr. 629

IMPRESSUM

Redaktion:
Katharina Zwicker, Gemeindepräsidentin
Willi Solenthaler, Gemeindeschreiber
Manuela Wyser, Verwaltungsangestellte

Inserate und Texte: Manuela Wyser
manuela.wyser@grub.ch
1spaltiger Millimeter-Grundpreis Fr. 0.60
Grundpreis für Kleininserate Fr. 20.–

Der Blickpunkt Grub veröffentlicht insbesondere Mitteilungen der Gemeindekanzlei Grub AR.

Die Plattform steht aber auch den Vereinen sowie Privatpersonen offen.
Produktion: Gemeindekanzlei Grub AR
blickpunkt@grub.ch

Investitionen und Abschreibungen

Die Investitionsrechnung wurde gesamthaft mit netto Fr. 298‘141.84 (Investitionsprogramm 2017 Fr. 1‘372‘000.–) neu belastet. Es konnten aus verschiedenen Gründen nicht alle geplanten Investitionen realisiert werden. Planmässige Abschreibungen wurden in der Investitionsrechnung von Fr. 257‘500.– vorgenommen. Im Wesentlichen verteilen sich die Investitionen auf die folgenden Projekte: Fassadensanierung Pfarrhaus 3. und letzte Etappe, Fensterersatz im Zentralschulhaus, Abschlussarbeiten der Vorderdorfstrasse sowie die 2. Ausbaustufe Smart-Meter.

Die Investitionsrechnung weist per 31. Dezember 2017 einen Saldo von Fr. 4‘398‘472.73 aus.

Die von der externen Revisionsfirma geprüfte Jahresrechnung wird vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 2. Mai 2018 verabschiedet. Diese wird anschliessend dem fakultativen Referendum unterstellt. Eine Urnenabstimmung findet nur statt, wenn dies mindestens 30 Stimmberechtigte innert 20 Tagen schriftlich verlangen.

Wahlapéro vom 8. April 2018

Am Wahlsonntag vom 8. April 2018 richtete die Gemeinde als Willkommensgruss einen Wahlapéro für die neugewählten Behördenmitglieder Edith Bischofberger und Bruno Lehner aus. Edith Bischofberger wurde als Nachfolgerin von Roger Schmitter als 5. Mitglied in die Geschäftsprüfungskommission gewählt und Bruno Lehner als Nachfolger für Ruedi Signer als 7. Mitglied in den Gemeinderat. Alle Vakanzen konnten somit wieder besetzt werden. Die amtierenden Behördenmitglieder und Einwohnerinnen und Einwohner nutzten diese Gelegenheit, um den beiden zu ihrer Wahl zu gratulieren.

Die neugewählten Behördenmitglieder Edith Bischofberger, Geschäftsprüfungskommission und Bruno Lehner, Gemeinderat

Zu vermieten im Dorfzentrum Grub AR per 1. Mai 2018 oder nach Vereinbarung

Wohnhaus mit 10 Zimmern
mit grossem Garten und Autoabstellplatz
Grub AR, Dorf 71 (Pfarrhaus)

Miete exkl. Nebenkosten	Fr. 1900.–
Nebenkosten à Konto / Monat	Fr. 250.–
Miete / Monat	Fr. 2150.–

Interessenten melden sich bitte bei Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker, Telefon 071 891 17 48 oder katharina.zwicker@grub.ch.

Neuer Bauamtsmitarbeiter

Infolge Kündigung unseres langjährigen Bauamtsmitarbeiters Köbi Forrer musste diese Stelle neu besetzt werden. Auf diese Stellenausschreibung waren innerhalb der Bewerbungsfrist 20 Bewerbungen eingegangen. Die eingesetzte Arbeitsgruppe lud nach Sichtung der vorliegenden Unterlagen fünf Bewerber zum Vorstellungsgespräch ein. Die daraus resultierenden Ergebnisse wurden im Anschluss anhand eines Bewertungsrasters ausgewertet. Nach diesem Selektionsverfahren lag ein eindeutiges Resultat vor: *Stephan Schmocker* erfüllt von allen Bewerbern die geforderten Kriterien am besten. Somit wählte der Gemeinderat am 20. März 2018 *Stephan Schmocker*, geboren am 9. September 1973, Spitzestrasse 20, 9034 Eggersriet, zum neuen Bauamtsmitarbeiter. Sein Arbeitspensum ist mit 50 % angesetzt. *Stephan Schmocker* kennt in seiner Eigenschaft als Feuerwehr-Kommandant der Regiwehr die Gemeinde und die Bevölkerung bereits sehr gut. Durch seine Arbeit in der Feuerwehr bringt er wesentliche Vorkenntnisse im Bereich Wasserwirtschaft und Unterhalt mit. Er wird die Stelle am 1. Juni 2018 antreten. Der Gemeinderat freut sich auf die gute Zusammenarbeit und heisst Stephan Schmocker willkommen im Gemeindedienst.

Kirchensanierung Arbeitsvergaben

Im Rahmen der Erläuterungen zum Voranschlag für das Jahr 2018 hat der Gemeinderat mitgeteilt, dass nun nach mehrmaligem Aufschub, die Sanierungsarbeiten an der Evangelischen Kirche in diesem Jahr in Angriff genommen werden können. Die Sanierungsarbeiten beinhalten die Fassadensanierung inkl. Turm und Turmspitze, Sanierung der Glockenklöppel, Turmuhren, Systemhauptuhr und Jalousien / Schallläden im Turm sowie diverse Sanierungsarbeiten im Innern der Kirche. Im Investitionsprogramm der Gemeinde sind Fr. 140‘000.– (hälftiger Anteil der Gemeinde) vorgesehen. Die Kosten für diese Sanierung werden hälftig von der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Grub-Eggersriet und der Gemeinde Grub AR getragen. Der Gemeinderat hat die Aufträge unter der Kostenfolge von Fr. 271‘163.45 an folgende Firmen erteilt:

Natursteinarbeiten:
Bärlocher AG, 9422 Staad

Fassadengerüst:
Bläsi AG, 9424 Rheineck

Spengler- und Dachdeckerarbeiten:
Urs Graf AG, 9410 Heiden

Verputzarbeiten (äussere/innere):
Multigips AG, 9327 Tübach

Malerarbeiten (äussere/innere):
ARGE Keller Schulz, 9034 Eggersriet

Glockenklöppel, Turmuhren, Systemhauptuhr, Jalousien/Schalläden am Turm:
Muff Kirchturmtechnik AG,
6234 Triengen

Die Aufträge für die Bauleitung hat der Gemeinderat bereits im April 2017 an das Architekturbüro Alex Buob AG, 9404 Rorschacherberg vergeben. Für die erste Phase (Projektierung) wurde ein Betrag von Fr. 7'160.40 und Fr. 28'641.60 für die zweite Phase bewilligt. Ebenso sind bereits die Aufträge für das Prüflabor BWS in Winterthur für die Analysen vorab vergeben worden.

Die Sanierungsarbeiten werden anfangs Mai 2018 gestartet und dauern je nach Witterung ca. drei Monate.

Rücktritte aus Kommissionen, Delegationen und Funktionen

Auf Ende des Amtsjahres 2017/2018 d.h. auf Ende Mai 2018 sind folgende Rücktritte eingegangen:

Abstimmungsbüro:
Nelly Hutter, Dorf 414

Schulkommission:
Christoph Solenthaler, Weiherwies 374

Gewässerschutzkommission:
Erika Streuli, Frauenrüti 1

Tiefbaukommission:
Angelo Bayer, Ebni 482

Der Gemeinderat hat an der April-Sitzung von diesen Rücktritten Kenntnis genommen und dankt den Demissionären für die langjährigen, engagierten und wertvollen Dienste sowie für die vielen Stunden, die sie für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt haben. Unser Gemeinwesen ist in der heutigen Form nur funktionstüchtig, wenn sich immer wieder Einwohnerinnen und Einwohner für eine aktive Mitarbeit zur Verfügung stellen.

Winterdienst-Schäden der Gemeindekanzlei melden

Wir bitten alle Grundeigentümer und Flurgenossenschaften, allfällige, durch die öffentliche Schneeräumung entstandenen Schäden bis 11. Mai 2018 bei der Gemeindeverwaltung anzumelden.

Inserate-Annahmeschluss Freitag, 11. Mai 2018

Öffnungszeiten über Auffahrt und Pfingsten

Die Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei über Auffahrt und Pfingsten gelten wie folgt:

Auffahrt:
Donnerstag, 10. Mai 2018 geschlossen
Freitag, 11. Mai 2018 geschlossen

Pfingsten:
Montag, 21. Mai 2018 geschlossen

Pikettdienst bei Todesfällen:
Willi Solenthaler, Tel. P 071 891 39 73, N 078 615 40 86

Grub zählt Ende März 1023 Bewohnerinnen und Bewohner

Zuzug:
Masciadri David, Hartmannsrüti 221

Kontaktstunde der Gemeindepräsidentin

Nächste Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker:
Montag, 7. Mai 2018
von 16.30 bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeindekanzlei.

Bewilligte Baugesuche

Bauherrschaft: Hohl Alfred, Dorf 32, 9035 Grub AR
Bauvorhaben: Garagenanbau an bestehende Garage
Baugrundstück: Parz. Nr. 27, Assek. Nr. 32, Dorf

Bauherrschaft: Langenegger Michael und Luzia, Vorderdorf 448, 9035 Grub AR
Bauvorhaben: Ersatz für bestehenden Holzsichtschutz
Baugrundstück: Parz. Nr. 614, Assek. Nr. 448, Vorderdorf

Bauherrschaft: Nauer Dominik, Halten 478, 9035 Grub AR
Bauvorhaben: Wärmepumpenanlage (Luft/Wasser)
Baugrundstück: Parz. Nr. 320, Assek. Nr. 128, Halten

Bauherrschaft: Skilift Grub-Kaien AG, Präsident René Lanker, Säge 80, 9035 Grub AR
Bauvorhaben: Anbau für Pistenfahrzeug an der Ostseite / Windfang auf der Süd-Westseite
Baugrundstück: Parz. Nr. 462, Assek. Nr. 320, Unterlenden

ABSTIMMUNGSERGEBNISSE

vom 8. April 2018 in Grub AR

1. Wahl des 7. Mitglieds des Gemeinderates

Wahlberechtigte	736
Eingelegte Wahlzettel	141
Leere Wahlzettel	7
Ungültige Wahlzettel	1
Gültige Wahlzettel	133

Die in Betracht fallenden Wahlzettel (gültige Kandidatenstimmen) entfallen auf:

Name/Vorname	Adresse	Stimmenzahl
Lehner Bruno	Ochsenwiese 630	111 *
Vereinzelte		22
Total der gültigen Kandidatenstimmen		133
Absolutes Mehr		67

* Es hat das absolute Mehr erreicht und ist gewählt:

Lehner Bruno, Ochsenwiese 630

Stimmbeteiligung: 19.2 %

2. Wahl des 5. Mitglied der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Wahlberechtigte	736
Eingelegte Wahlzettel	153
Leere Wahlzettel	3
Ungültige Wahlzettel	7
Gültige Wahlzettel	143

Die in Betracht fallenden Wahlzettel (gültige Kandidatenstimmen) entfallen auf:

Name/Vorname	Adresse	Stimmenzahl
Bischofberger Edith	Vorderlenden 461	129 *
Vereinzelte		14
Total der gültigen Kandidatenstimmen		143
Absolutes Mehr		72

* Es hat das absolute Mehr erreicht und ist gewählt:

Bischofberger Edith, Vorderlenden 461

Stimmbeteiligung: 20.8 %

eUmzugCH

Wohnortwechsel elektronisch melden

Ihren Umzug können Sie neu auch in der Gemeinde Grub AR sowie im ganzen Kanton Appenzell Ausserrhoden unabhängig von den Schalteröffnungszeiten elektronisch melden.
Auf unserer Webseite finden Sie den Link auf die Internetplattform von eUmzugCH (www.eumzug.swiss). Da können Sie die Abmeldung in Ihrer heutigen und die Anmeldung in Ihrer zukünftigen Wohngemeinde, oder eine Adressänderung innerhalb der Gemeinde, in einem Schritt erledigen.

Das Wichtigste im Überblick

- Bei einem Umzug innerhalb der Schweiz sind Sie gesetzlich zur Meldung des Wohnsitzwechsels innerhalb 14 Tage verpflichtet.
- Diese Meldung können Sie über www.eumzug.swiss elektronisch erledigen.
- Sie haben weiterhin die Möglichkeit, Ihren Wohnortswechsel am Schalter zu melden.
- Um eUmzugCH zu nutzen, müssen Sie volljährig und handlungsfähig sein.
- Meldungen rund um den **Wochenaufenthalt** können Sie **nicht** über diesen Dienst vornehmen.

eUmzug noch nicht in der ganzen Schweiz verfügbar

Die Plattform eUmzugCH ist im Aufbau, daher bieten noch nicht alle Kantone und Gemeinden die elektronische Meldung des Wohnortswechsels an. Der Service soll bis Ende 2019 in der ganzen Schweiz verfügbar sein.
Wenn nur Ihre Wegzugsgemeinde den eUmzug anbietet, können Sie die Abmeldung elektronisch über www.eumzug.swiss erledigen. **Die Anmeldung an Ihrem neuen Wohnort erfolgt jedoch wie bis anhin am Schalter.**

Handänderungen Januar bis März 2018

Brülisauer Tobias, Grub, und Brülisauer Rita, Grub, Miteigentümer zu je ½ (Erwerb 30.10.2009) an *Eisenhut Alfred, Grub,* Liegenschaft Nr. 20, 4‘896 m² Grundstückfläche, Ebni, und Liegenschaft Nr. 22, 2‘428 m² Grundstückfläche, Ebni

Sonderegger Ruedi, Grub (Erwerb 15.12.2016, 02.05.2016, 23.06.2011) an *Bernet Christian, Tübach,* und *Brandes Sandra, Tübach,* zu je ½ Miteigentum, Liegenschaft Nr. 495, 670 m2 Grundstückfläche, Gartenhaus Nr. 534, Wohnhaus Nr. 353, Vorderdorf

Masciadri Samuel, Grub (Erwerb 27.02.2017) an *Valt Gabriela Margrit, Arbon,* Liegenschaft Nr. 215, 926 m² Grundstückfläche, Kaien, und Liegenschaft Nr. 422, 1‘686 m² Grundstückfläche, Bienenhaus Nr. 367, Wohnhaus mit Anbau Nr. 221, Hartmannsrüti

Ilg Kilian, FL-Triesen (Erwerb 06.04.1992, 01.10.1993) an *WOW Immo GmbH, in Walzenhausen AR,* Stockwerkeigentum Nr. 2078, 135/1000 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 570, Hord, und Stockwerkeigentum Nr. 2089, 6/1000 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 570, Hord

Nauer Josef, Grub (Erwerb 26.10.2016, 28.04.2010, 24.11.2010, 09.02.2004, 12.06.1986, 02.05.1983) *an Nauer Dominic, Grub,* Liegenschaft Nr. 107, 11‘129 m² Grundstückfläche, Unterlenden, Liegenschaft Nr. 108, 13‘283 m² Grundstückfläche, Unterlenden, Liegenschaft Nr. 131, 8‘512 m² Grundstückfläche, Halten, Liegenschaft Nr. 319, 47‘583 m² Grundstückfläche, Weidstadel Nr. 297, Halten, Liegenschaft Nr. 320, 50‘191 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Stadel Nr. 128, Weidstadel Nr. 142, Wohnhaus Nr. 478, Betriebsgebäude Nr. 419, Halten, Liegenschaft Nr. 323, 7‘186 m² Grundstückfläche, Büchel, Liegenschaft Nr. 328, 2‘684 m² Grundstückfläche, Roterkaien, Liegenschaft Nr. 348, 8‘283 m² Grundstückfläche, Hinterriemen, Liegenschaft Nr. 645, 22‘198 m² Grundstückfläche, Weidstadel Nr. 162, Hinterriemen, und Liegenschaft Nr. 710, 1‘362 m² Grundstückfläche, Halten

Sonderegger Martin, Grub, und *Breitenmoser Bernadette Andrea, Heiden,* Miteigentümer zu ½ (Erwerb 25.09.2015) an *Niedermann AG Heiden,* in Heiden AR, Liegenschaft Nr. 717, 3‘485 m2 Grundstückfläche, Riemen

Tomasini Maria Luisa, Grub (Erwerb 01.11.1995) an *Brülisauer Christian Franz, Bühler,* Liegenschaft Nr. 428, 260 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 304, Dorf

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Äste von Bäumen und Sträuchern sowie andere Bepflanzungen entlang von öffentlichen Strassen behindern immer wieder die Unterhaltsarbeiten. Anstösserinnen und Anstösser sind aufgefordert, die strassenpolizeilichen Bestimmungen gemäss dem Merkblatt «Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern» zu beachten. *Dieses kann unter www.grub.ch, Verwaltung, heruntergeladen werden.*

Renovation oder Abbruch? Haus-Analyse sorgt für Klärung

Appenzell Ausserrhoden

Vorher

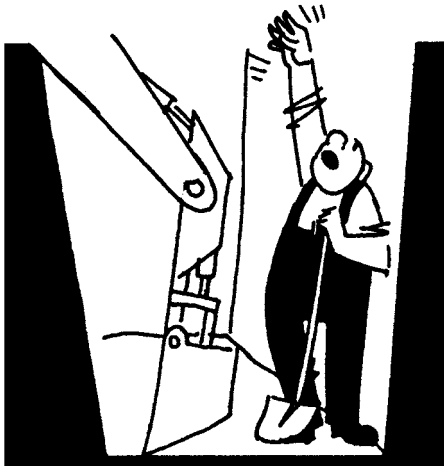
Prägt Ihre Liegenschaft das Dorfbild? Muss diese saniert werden, um einer zeitgemässen Nutzung wieder zu genügen? Was ist zu tun, was lohnt sich, was macht Sinn - und was kostet das Ganze?

Auf diese Fragen gibt eine Haus-Analyse kompetent Antwort. Fachleute analysieren Ihre Liegenschaft, besprechen mit Ihnen mögliche Nutzungen und zeigen auf, welche Sanierungsmassnahmen sinnvoll und aus behördlicher Sicht machbar sind. Die Kosten werden geschätzt und auch Renditeberechnungen gemacht. Mit der Haus-Analyse erhalten Sie eine wertvolle Liegenschafts-Dokumentation. Entscheiden Sie selber, ob und was Sie daraus umsetzen wollen.

Die Kosten einer Haus-Analyse liegen zwischen 5000 und 6000 Franken. Als Hauseigentümer übernehmen Sie ohne jede Verpflichtung einen Drittel der Kosten, zwei Drittel übernehmen Standortgemeinde und Kanton.

Interessiert? Tina Schärer, Geschäftsstelle kantonale Haus-Analyse, informiert Sie gerne: Telefon 071 353 68 30 oder tina.schaerer@ar.ch. Weitere Informationen auch unter www.ar.ch/haus-analyse

Nachher



Aushube…

…und alles, was im Tiefbau so anfällt wie:
Strassen und Wege, Umgebungsarbeiten, Kanäle und Werkleitungen, Humus- und Kieslieferungen, Transporte mit Kranablad, Sport- und Reitplätze

brülisauer

Brülisauer Tiefbau GmbH
9034 Eggersriet, 9038 Rehetobel
Telefon 071/877 25 91

Wenn nicht jetzt wann dann?

Frühlingszart
Kunterbunt
Edel

Wir bringen Farbe in ihr Leben

071 891 58 77
naturfarbenmalerei.ch

NATUR FARBEN MALEREI
SCHULZ & ROTACH GMBH
9410 HEIDEN AR

CITY GARAGE HEIDEN

Für Reparaturen aller Marken ist unser Team bestens geschult damit der Werterhalt Ihres Fahrzeuges hoch bleibt.

City-Garage AG
Hinterbissaustrasse 20
9410 Heiden
Tel 071 891 28 91
www.city-garage.ch

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten!

bischof

Schreinerei GmbH Innenausbau

Ihr Fachmann für:

- Küchenbau, Badezimmermöbel
- Umbauten, Neubauten, Renovationen
- Türen, Tore, Fenster
- Einbauschränke, Möbel, Tische
- Einbruchsicherung
- Laminat und Parkettböden
- Gartenhäuser
- Markisen Wo&Wo

Spitzestr.10 9034 Eggersriet
Tel. 071 877 25 22

Skiliftstöbli Grub

Bäse-Beiz

Freitag, 11. Mai 2018
ab 17.30 Uhr

ZEWO

Tel 143
Die Dargebotene Hand
Ostschweiz und FL
www.ostschweiz.143.ch

Ihre Spende hilft!
PC 90-10437-2

SCHULE

Informationsabend «Umgang mit digitalen Medien»

Digitale Medien und Kommunikationsformen wie Facebook, Instagram, Snapchat, YouTube oder WhatsApp prägen den Alltag von Kindern und Jugendlichen. Das Herunterladen und Teilen von Bildern, Musik und Videos ist an der Tagesordnung.

Die Schule Grub lud deshalb am Dienstag, 20. März 2018 die Eltern zu einem Informationsabend an der Schule Grub AR ein. Im ersten Teil informierte Guido Knaus über Themen wie Medienwandel, Unbekanntes und Veränderungen, Schutzeinstellungen, ungeeignete Inhalte, Cybermobbing und Medienbegleitung.

Im zweiten Teil fanden Informations- und Diskussionsrunden an verschiedenen Posten statt. Diese beinhalteten: Infos über Handy- und Computergebrauch, das Fach Medien und Informatik in der 5. und 6. Klasse, Apps / Programme in der Schule, Risiken und Chancen von PC-Spielen.

Insgesamt war es ein sehr gelungener Infoabend, an welchem rege ausgetauscht und diskutiert wurde. Das Ganze endete mit einem offenen Schluss mit Snacks und Getränken.

Besuch im Kunstmuseum in St. Gallen

Die Klasse «Bildnerisches Gestalten» bei Frau Wein hat am Dienstag den 13. 3. 18 das Kunstmuseum in St. Gallen besucht. Eine Museumspädagogin hat uns durch die Ausstellung «Schöne Aussichten» geführt. Sie hat uns an verschiedenen Bildern die Darstellung von den Perspektiven erklärt. Besonders beeindruckend fanden wir das Bild von Thomas van Apshoven (Kunstkammer mit dem Maler David Teniers vor der Staffelei). Die anderen Bilder waren zum Beispiel von Claude Monet ein Bild aus Venedig oder von Ernst Ludwig Kirchner ein Bild aus Davos. Spannend fanden wir auch die verschiedenen Maltechniken von früher. So wurde zum Beispiel mit Fingern gemalt oder mit ganz feinen Pinseln. Als wir von einem Bild einen Preis hörten, waren wir ganz erstaunt. Der Preis von Claude Monets Bild war zum Beispiel 35 Millionen Franken. Es war schön, dass wir so eine Möglichkeit bekommen haben ins Kunstmuseum zu gehen.

Tanja Rechsteiner

Schule Wolfhalden

Stadttheaterbesuch «Räuberhände»
Deutsch · 3. Sek. · Freitag, 23. 3. 2018

Wir fanden das Theaterstück zu Finn-Ole Heinrichs Räuberhände sehr interessant und humorvoll. Das Stück basiert auf dem Buch und folgt im Grossen und Ganzen dem Roman. Der Roman wird auf eine eher humorvolle und moderne Art inszeniert, wobei die meisten Themen eher von Satire und gelungenen Übertreibungen geprägt sind, was das Ganze eher in einem skurrilen Licht erscheinen lässt und zum Denken anregt. Die Hauptthematiken waren: Familie, soziales Umfeld, Milieu und Herkunft.

Das Stück war sehr interessant und es war für unsere ganze Deutschklasse eine spannende Erfahrung. Die jungen Schauspieler waren sehr talentiert und motiviert, Improtheater auf hohem Niveau. Das Theater war für unsere Klasse eine geistige Bereicherung. Uns gefiel es gut, auch wenn einige Szenen und Musikstücke für uns und jüngere Zuschauer eher fraglich und verwirrend waren.

Raphael Traber
und Yanik Memoli, 3. Sek.

Abwechslung in der Oberstufe
Zwei tolle ERG-Tage

ERG steht für Ethik – Religion – Gemeinschaft. Dieses Fach ist neu seit August 2017.

Am 6. und am 15. März fanden an der Oberstufe Wolfhalden zwei Sondertage statt zum neuen LP 21-Fach. Wir beschäftigten uns mit Behinderungen, Asylpolitik, Geschlechtskrankheiten und Manipulation.

An diesen Tagen hatten wir auch ein «Erlebnismobil» zu Besuch. Wir durften Blindenstöcke, Brillen und andere Hilfsmittel bei Behinderungen ausprobieren. Viele Teile haben uns grossen Spass gemacht aber es gab auch traurige Momente. Die Überlegungen zu Behinderungen, Fluchtrouten, Begegnungen mit HIV-Kranken waren intensiv und brachten uns zum Nachdenken. Wir haben viel geredet, viel gesehen, viel erfahren und auch gestaltet. Alles in allem hatten wir sehr gelungene erste ERG-Tage.

Nun freuen wir uns auf die ERG-Exkursionen, am 9. Mai. Da besuchen wir das Pestalozzidorf, das Asylzentrum, die Alterssiedlung Quisisana, die Beratungsstelle für Diskriminierung oder die Stiftung Waldheim. Auch könnten wir Manipulationen in der Stadt entdecken.

Aaliyah und Seline

Wirtschaftliche Bedeutung der Tourismusindustrie in Appenzell Ausserrhoden

Eine im 2017 erstellte Wertschöpfungsstudie hat die aus dem Tourismus resultierende Wertschöpfung für den Kanton Appenzell Ausserrhoden gemessen. Die Zahlen belegen die Wichtigkeit des Tagestourismus und wiederspiegeln den Strukturwandel in der Hotellerie.

Das attraktive Wanderwegnetz lockt viele Gäste ins Appenzellerland

Leichte Abnahme der touristischen Bedeutung
Seit 2008 hat die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus für den Kanton Appenzell Ausserrhoden leicht abgenommen. Gesamthaft beträgt der Anteil der touristischen Wertschöpfung an der Gesamtwertschöpfung im Kanton heute 2,4 bis 3,7 Prozent während er im Jahr 2008 3,2 bis 4,6 Prozent betrug. Die touristische Wertschöpfung hat damit gegenüber der letzten Erhebung im Jahr 2008 um circa 15 Prozent abgenommen. Monetär beträgt die Wertschöpfung der Ausserrhoder Tourismusbranche zwischen 38 und 58 Millionen Franken.

Veränderung in der Hotellerie
Ein Teil dieser Abnahme kann mit dem Rückgang der Übernachtungszahlen in der Hotellerie erklärt werden. Diese sanken von 160'785 Logiernächten (im 2008) auf 123'190 Logiernächte (im 2016) um rund 23 Prozent. Dies führte zu einer tieferen direkten und indirekten touristischen Wertschöpfung. Es zeigt sich, dass der Rückgang vor allem in den Jahren 2009 bis 2012 stattfand. Die Übernachtungszahlen in der Hotellerie sind seither ziemlich stabil. Die im Reka Feriendorf Urnäsch generierten Logiernächte sowie Übernachtungen in «neuartigen» Übernachtungsformen wie z.B. airbnb sind in den Statistiken nicht abgebildet. Die Verfasser der Studie von der HTW Chur gehen davon aus, dass Ferienwohnungen und Bed and Breakfast-Betriebe mit rund 20'000 Logiernächten pro Jahr nicht unwesentlich für die touristische Wertschöpfung verantwortlich sind. Ein Hotelgast gibt laut der Studie täglich zwischen 146 und 167 Franken aus.

Grosse Beliebtheit bei Tagestouristen
Gegenüber der Situation in der Hotellerie ist die Entwicklung bei den Tagesgästen positiv. Gemäss Schätzungen hat sich dieser Bereich gegenüber 2008 um circa 4 Prozent gesteigert. Insgesamt dürften 2016 ungefähr 1,51 Mio. Tagesgäste Appenzell Ausserrhoden besucht haben, während es 2008 noch 1,45 Mio. Tagesgäste waren. Entsprechend hat auch die Bedeutung der Tagesgäste für die touristische Wertschöpfung zugenommen. Gemäss den Erhebungen wurden im Jahr 2016 etwa 66 % der direkten Wertschöpfung von den Tagesgästen ausgelöst, während rund 34 % der direkten Wertschöpfung von den Übernachtungsgästen ausgingen.

Fazit
Die Resultate der Studie zeigen, dass der Tourismus in Appenzell Ausserrhoden in den letzten Jahren schwierige Zeiten durchlebt hat. Wie immer gibt es aber Licht und Schatten. Während insbesondere die Hotellerie in den Jahren 2009 bis 2012 einen Rückgang der Übernachtungszahlen zu verzeichnen hatte, ist die Anzahl der Tagesgäste im Vergleichszeitraum gestiegen.

HTW Chur verfasst Studie für Appenzell Ausserrhoden
Das Zentrum der wirtschaftspolitischen Forschung der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW in Chur hat im Auftrag von Appenzellerland Tourismus AR und dem Amt für Wirtschaft und Arbeit Appenzell Ausserrhoden im 2017 die touristische Wertschöpfung in Appenzell Ausserrhoden gemessen. Datengrundlage stellte dabei das Jahr 2016 dar. Letztmals wurde die Bedeutung des Tourismus im 2008 erhoben. Die kantonale Tourismusorganisation ATAG nutzt die Studie, um die zukünftige Bewerbung und Angebotsgestaltung zu optimieren. Interessierten Personen wird die vollständige Studie gerne zugesandt.

Zil-Garage St. Gallen AG
9016 St. Gallen, 071 282 30 40
www.zil-garage.ch

Langmoos-Garage
9404 Rorschacherberg, 071 855 40 42
www.schawalder.opel.ch

Autocenter Winkeln GmbH
9015 St. Gallen, 071 310 08 40
www.opel-winkeln.ch

Mühlegg – Garage
9000 St. Gallen, 071 222 75 92
www.muehlegg-garage.ch

KULTURHISTORISCHE FÜHRUNGEN AUF DEM LANDSGEMEINDEPLATZ TROGEN

Ein Hauch von weiter Welt

Am letzten Mittwoch eines ungeraden Monats finden jeweils öffentliche kulturhistorische Führungen auf dem Landsgemeindeplatz Trogen statt. Die Besucherinnen und Besucher erhalten Einblick in das Innere von Gemeindehaus, Kirche und Rathaus und erfahren Inhalte der Geschichte der Textilhandelsfamilie Zellweger und anderer Trogner Persönlichkeiten.

Die Führungen finden in Zusammenarbeit mit Textilland Ostschweiz (www.textilland.ch) statt und dauern ca. 60 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Besuchen Sie auch das Angebot «Jahrhundert der Zellweger» (www.jahrhundertderzellweger.ch), das täglich frei zugänglich ist und auch über die Homepage spannende Einblicke in die Geschichte Trogens gewährt.

Nächster Termin:
Mittwoch
30. Mai 2018
11 Uhr

Treffpunkt
EG Gemeindehaus,
Landsgemeindeplatz 1

kantonsbibliothek@ar.ch | www.ar.ch/kantonsbibliothek | 071 343 64 21

Inserate-Annahmeschluss
Freitag, 11. Mai 2018

Mütter/Väterberatung

pro juventute Appenzeller Vorderland

Die Beratungen finden nur noch in Form von Hausbesuchen statt.
Telefonische Anmeldung unter der Nummer 071 740 02 85

14.00 Uhr – 15.00 Uhr auf Anmeldung
15.00 Uhr – 17.00 Uhr ohne Anmeldung

Die Beratungsstelle in Heiden (Altersheim Quisisana) kann jeden Dienstag besucht werden

Karin Seitz-Bischofberger
9410 Heiden
Tiefenau 8
Tel. 071 740 02 85

Haus an Traumlage: Altersheim Rehetobel steht zum Verkauf

Bis 2014 wurde das traumhaft oberhalb des Dorfes Rehetobel gelegene Haus «Ob dem Holz» als Altersheim genutzt. Das 1850 erstellte Gebäude steht seither leer. Für Schlagzeilen sorgte in den letzten beiden Jahren die hier einzurichtende Klinik. Nachdem sich aber die entsprechenden Pläne nicht umsetzen liessen, ist die Zukunft der Liegenschaft wieder offen. Die Gemeinde als Eigentümerin sieht vor, das verschiedentlich erweiterte und sanierte Haus im Baurecht abzugeben, zu vermieten oder aber zu verkaufen.

Die Zukunft des ehemaligen Rehetobler Altersheims ist offen.

Bild und Text Peter Eggenberger

Die autorisierte, kompetente ostschweizer Kaffeemaschinen Service-Stelle

Reparatur. Beratung. Verkauf.
Bohnen. Kapseln. Maschinen.

KAFFEEMASCHINENMORGER

Langgasse 36 · 9008 St.Gallen
071 244 80 30 · www.kafi.ch

Chäschnöpfli und Südwörscht im Skiliftstöbli

Sa 19. Mai 2018, 18.30 Uhr

Anmeldung bis spätestens Mittwochabend an: 079 563 40 44 (Gabi Keller)

Spezialveranstaltungen im Monat Mai im Kino Rosental, Heiden

Sonntag, 6. Mai 2018, 19.30 Uhr
CERN und der Sinn für Schönheit

Als Gast dürfen wir die CERN-Physikerin Sophia Borowka begrüssen.

Im Film CERN führen uns Wissenschaftler und Künstler an die Grenze, wo Wissenschaft und Kunst auf unterschiedliche Weise Wahrheit und Schönheit verfolgen. Dieser Film bietet einen einmaligen Einblick in die Welt der Wissenschaft am CERN. Vier Jahre nach der sensationellen Entdeckung des Higgs Teilchen steht das CERN am Anfang eines neuen, aussergewöhnlichen Experiments. Das Experiment ist eine Reise durch die ferne Zeit und auf der kleinsten Skala, die wir uns vorstellen können: nämlich die Erforschung der Materie um eine Millionstel Sekunde nach dem Urknall, der unser Universum erzeugt hat. Während das neue Experiment am CERN voranschreitet, führen uns Wissenschaftler und Künstler an die Grenze, wo Wissenschaft und Kunst auf unterschiedliche Weise Wahrheit und Schönheit verfolgen.

Sonntag, 27. Mai 2018, 19:30 Uhr
Habemus Feminas!

Als Gast dürfen wir die Protagonistin und Pilgerin Hildegard Aepli begrüssen.

2016 pilgerten eine Gruppe von Frauen und Männern 1200 km zu Fuss von St.Gallen nach Rom, um sich für die Gleichberechtigung von Frau und Mann in der katholischen Kirche einzusetzen.
Dieser Dokumentarfilm zeigt das Unterwegssein einer grossen Pilgergruppe auf ihrem Weg nach Rom. Die in der katholischen Kirche noch immer tabuisierte Frauenfrage wird in Habemus Feminas! auf eine einmalige Weise thematisiert und mit eindrücklichen Bildern dargestellt.

Schulhausstrasse 9
Heiden im Appenzellerland
Telefon 071 891 36 36

Mai '18 Rosental. Das Kino.

Di	1.5. 19:30	The Death of Stalin	16/14	D
Do	3.5. 19:30	Unsere Erde 2	6/4	D
Fr	4.5. 20:15	Kinoteens: Midnight Sun – Alles für dich	6/4	D
Sa	5.5. 17:15	The Death of Stalin	16/14	D
Sa	5.5. 20:15	Die Sch'tis in Paris	6/4	D
So	6.5. 15:00	Die Biene Maja – Die Honigspiele	6/4	D
So	6.5. 19:30	CERN und der Sinn für Schönheit mit Cern-Physikerin	14/12	I/d/f
Di	8.5. 19:30	Strangers	16/14	dialekt/e
Do	10.5. 19:30	Midnight Sun – Alles für dich	6/4	D
Fr	11.5. 20:15	The 15:17 to Paris	12/10	D
Sa	12.5. 17:15	Level up your life	16/14	D
Sa	12.5. 20:15	Breathe – So lange ich atme	14/12	D
So	13.5. 15:00	Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer	6/4	D
So	13.5. 19:30	The Death of Stalin	16/14	D
Di	15.5. 19:30	I Feel Pretty – Verändere alles ausser dich selbst	14/12	D
Do	17.5. 18:00	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81		
Do	17.5. 19:30	Breathe – So lange ich atme	14/12	E/d
Fr	18.5. 20:15	Stronger	12/10	E/d
Sa	19.5. 17:15	Strangers	16/14	dialekt/e
Sa	19.5. 20:15	The 15:17 to Paris	12/10	D
So	20.5. 15:00	Early Man – Steinzeit bereit	6/4	D
So	20.5. 19:30	I Feel Pretty – Verändere alles ausser dich selbst	14/12	D
Mo	21.5. 15:00	Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer	6/4	D
Mo	21.5. 19:30	Breathe – So lange ich atme	14/12	D
Di	22.5. 19:30	Lean on Pete	16/14	E/d
Mi	23.5. 20:15	Cinéclub: Barakah Meets Barakah	16/16	OV/d
Do	24.5. 19:30	I Feel Pretty – Verändere alles ausser dich selbst	14/12	D
Fr	25.5. 20:15	Filmhit		
Sa	26.5. 17:15	Unsere Erde 2	6/4	D
Sa	26.5. 20:15	Stronger	12/10	E/d
So	27.5. 15:00	Isle of Dogs	10/8	D
So	27.5. 19:30	Habemus Feminas mit Hildegard Aepli	16/14	dialekt
Di	29.5. 19:30	Lady Bird	8/6	D
Do	31.5. 19:30	Level up your life	16/14	D

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen
www.kino-heiden.ch

Ihr Anlass: Kino mit Bar zu vermieten>>>
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte. 071 891 36 36

RAIFFEISEN
Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!

malerhandwerk keller

kellerswiesenstrasse 12
9034 eggersriet
tel. 071 877 40 10
fax 071 877 40 11
info@malerhandwerkkeller.ch
www.malerhandwerkkeller.ch

Arabische Liebeskomödie zum Abschluss der Cinéclub Saison

Einladung zum Frühlingsapéro und Saison-Schlussfilm «Barakah Meets Barakah»

für Schnuppergäste zum halben Preis!
Mittwoch, 23. Mai 2018, 19.30 Uhr, Kino Rosental

Liebe Gruberinnen, liebe Gruber

Der Vorstand des Cinéclubs Rosental lädt alle herzlich zum Abschluss seiner Filmsaison ins Kino Rosental ein. Um 19.30 Uhr treffen sich die Gäste und Cinéclub Mitglieder zum Frühlingsapéro in der Rosenbar. Nach einer kurzen Begrüssung und Filmeinführung durch Präsidentin Fabienne Duelli erwartet Sie eine Liebesgeschichte aus dem arabischen Königreich.

«Barakah Meets Barakah» ist eine heitere Geschichte über die Unmöglichkeit einer Liebe und die Möglichkeit von Freiheit. Romantische Komödie und sozialpolitische Satire verbinden sich in diesem leichtfüssigen Film um einen Tagträumer, Polizeibeamten und Laiendarsteller, der sich in eine wilde Schönheit aus reichem Haus verliebt – eigentlich schon schwierig genug. Aber die Liebe wird durch Traditionen und Religionspolizei noch zusätzlich erschwert.

Cinéclub Mitglieder sind wie immer kostenlos dabei. Für Cinéclub Schnuppergäste bieten wir ein Ticket zum halben Preis: statt für 12 Franken können Sie sich den preisgekrönten Film für 6 Franken ansehen. Und falls Sie sich nach dem Filmvergnügen überlegen, für die Saison 2018/19 ebenfalls Cinéclub Mitglied zu werden, rechnen wir Ihnen bei Abschluss einer Neumitgliedschaft den Eintrittsbon von 6 Franken zusätzlich als Gutschein an (gültig bis Ende 2018).

Weitere Informationen zum Cinéclub erfahren Sie auf der Homepage des Kinos, www.kino-heiden.ch/cineclub.

Wir freuen uns über viele bekannte und unbekannte Gesichter!
Für den Cinéclub Rosental, Fabienne Duelli

Cinéclub Abend im Kino Rosental Heiden

Mittwoch, 23. Mai 2018, ab 19.30 Uhr;

www.kino-heiden.ch/cineclub

Gemeindebibliothek Heiden · Grub

Es ist viel los in der Bibliothek Heiden!

Buchstart
Am Freitag, 27. April nimmt Leseanimatorin Marianne Waespe die Kleinsten wiederum mit auf eine Reise in die faszinierende Welt der Bücher. Dabei wird gesungen, Versli werden vorgetragen und Geschichten erzählt. Buchstart ist ein gesamtschweizerisches Projekt zur Sprachförderung und zur ersten Begegnung von Kleinkindern mit Büchern. Kinder, die von Anfang an mit Büchern aufwachsen, sind im Vorteil. Sie erfahren schon früh, wie viel Spass in Bildern und Büchern steckt, und haben ihr Leben lang Freude am Lesen und Lernen. Um 16.15 Uhr gehts los. Wir freuen uns auf viele Kleinkinder ab 6 Monaten in Begleitung ihrer Mamis, Papis oder Grosseltern.

«Restseller- und Bücherfieber»
Am Samstag, 28. April kommen Schnäppchenjägerinnen und -jäger voll auf ihre Kosten! Das Bibliotheksteam hat in den Regalen Platz für neue Medien geschaffen. Die ausgemusterten Bücher, CDs und DVDs verkaufen wir wieder günstig am beliebten Büchermarkt. Von 9 bis 12 Uhr kann bei schönem Wetter draussen, bei Regen drinnen, in den Kisten nach Schätzen gewühlt werden.

Paninibilder-Tauschbörse
Diesen Sommer findet die Fussball-WM in Russland statt. In der Bibliothek haben Fussballfans die Möglichkeit, ihr Sammelheft mit Bildern von Fussballstars wie Ronaldo, Neymar oder Shaqiri zu vervollständigen. Treffpunkt ist am Mittwoch, 25. April und am Mittwoch, 2. Mai, jeweils von 14 bis 15 Uhr sowie am Samstag, 5. Mai und am Samstag, 26. Mai, jeweils von 10 bis 11 Uhr in der Bibliothek.

Alle Veranstaltungen können ohne Anmeldung und natürlich auch von «Nicht-Vereinsmitgliedern» besucht werden.

Miriam Hauschildt

Erster Schweizer Vorlesetag

Am Mittwoch, 23. Mai findet der erste Schweizer Vorlesetag statt. Dieser möchte aufzeigen, wie wichtig und schön Vorlesen ist. Denn regelmässiges Vorlesen schafft nicht nur Nähe, sondern unterstützt Kinder auch in ihrer Entwicklung. Am Vorlesetag wird in der Bibliothek um 14:00 Uhr, 15:00 Uhr und 16:00 Uhr, jeweils circa 20 Minuten vorgelesen. Die Bibliothek sucht noch Lesebegeisterte, die gerne an diesem Nachmittag vorlesen würden. Mitmachen dürfen vom Kindergärtler bis zum Grosi alle, die Lust haben. Es können selbst geschriebene Aufsätze oder Gedichte, aber auch Lieblingsgeschichten oder -texte aus Büchern vorgetragen werden. Das Vorgelesene darf lustig, traurig, fantastisch, abenteuerlich, spannend sein und sollte sich für Kinder eignen.
Wer sich angesprochen fühlt, kann sich in der Bibliothek direkt melden oder unter info@biblioheiden.ch.

Übrigens…
Die Badi-Book-Box wird rechtzeitig auf die Eröffnung des Schwimmbades wieder entrümpelt und neu bestückt. Für einen kurzweiligen Lesesommer bietet die Bibliothek in ihrer «kleinsten Filiale» wieder Zeitschriften, Bücher, Rätselhefte und Comics für Kinder und Erwachsene zum Schmökern an, damit Leseratten auch in der Badi nicht auf ihren geliebten Lesestoff verzichten müssen.

Miriam Hauschildt

Wiesenmeisterschaft 2018 im Kanton Appenzell Ausserrhoden: Die schönsten Blumenwiesen und Blumenweiden gesucht

Die schönsten Blumenwiesen und -weiden im Kanton Appenzell Ausserrhoden werden in diesem Jahr vom Bauernverband Appenzell Ausserrhoden, von Pro Natura, dem WWF und dem Kanton Appenzell Ausserrhoden im Rahmen der Wiesenmeisterschaft ausgezeichnet.

Vielfältige Wiesen gehören zu den artenreichsten Ökosystemen der Welt. Sie sind keine Selbstverständlichkeit, sondern das Resultat einer sorgfältigen und nachhaltigen Landwirtschaft. Mit der Wiesenmeisterschaft wird die Arbeit der Bauern gewürdigt und gleichzeitig die Bevölkerung auf die ökologische und wirtschaftliche Bedeutung der Wiesen aufmerksam gemacht. «Für die Landwirte ist es eine gute Gelegenheit einen Kontakt zur Bevölkerung mit einer positiven, sympathischen Botschaft zu pflegen,» betont Karin Küng vom Amt für Landwirtschaft.

Bäuerliche Kulturlandschaft

Das Landschaftsbild von Appenzell Ausserrhoden ist geprägt durch die bäuerliche Kulturlandschaft, die typische Streusiedlung, den Alpstein sowie die vorgelagerte Hügellandschaft. Im ganzen Kanton sind die Jahresniederschläge beträchtlich – je näher am Alpstein, umso höher die Regenmenge. Das feuchtkühle Klima hat die Entstehung von Feuchtgebieten begünstigt.

Flächen von besonderer Bedeutung

Von besonderer landschaftlicher Schönheit ist das Gebiet Schwägalp – eine Moorlandschaft von nationaler Bedeutung, die auch ein wichtiger Lebensraum für das Auerhuhn ist. Ebenfalls von hohem Wert sind die im Appenzeller Hinter- und Mittelland gelegenen Hoch- und Flachmoore. Dazu kommen auch etliche Trockenwiesen mit hoher Artenvielfalt. «Unsere Trockenwiesen sind Augenweiden, die über den ganzen Kanton verteilt sind. Man findet sie vor allem an südexponierten mageren Standorten», so Andres Scholl von der Fachstelle Natur und Landschaft.

Die Meisterschaft: Bis zum 30. April können sich Landwirte aus dem ganzen Kanton Appenzell Ausserrhoden für die Meisterschaft anmelden. Eine Preissumme von 5000 Franken steht bereit. Für die teilnehmenden Betriebe entstehen keinerlei Kosten. Infos zur Wiesenmeisterschaf Appenzell Ausserroden: www.wiesenmeisterschaft.ch

Auskunft: Wiesenmeisterschaft AR, Beratungsbüro Ökologie + Landschaft
Dr. Alfred Brülisauer, Vogelherdstr. 14, 9300 Wittenbach
Tel.: +41 (0)77 447 44 40, alfred.bruelisauer@outlook.com

REGIONAL WIESEN MEISTERSCHAFT Appenzell Ausserrhoden 2018
MEISTERSCHAFT SCHWEIZ

Projektablauf

30. April: Anmeldeschluss für die Teilnehmenden
15. Mai bis 15. Juni: Begutachtung der Wiesen vor dem Schnitt durch die Jury
25. August: Preisverleihung

Teilnahmebedingungen

- Erbringung ökologischer Leistungsnachweis nach DZV.
- Die Wiesenfläche beträgt mindestens 10 Aren.
- Die Wiesenfläche befindet sich innerhalb des Wettbewerb-Perimeters.
- Die Wiese wurde in den letzten fünf Jahren nicht durch Einbringen von Saatgut oder Pflanzung beeinflusst.
- Das Erntegut der Wiese wird landwirtschaftlich verwendet.
- Pro Betrieb können maximal drei Flächen angemeldet werden.

Für die teilnehmenden Betriebe entstehen keinerlei Kosten.

Preiskategorien

Die Wiesenmeisterschaft 2018 wird für artenreiche Magerwiesen ausgeschrieben. Dies sind ungedüngte oder wenig gedüngte Wiesen. Teilnahmeberechtigt sind auch Streuwiesen und Magerweiden. In jeder Kategorie werden die ersten drei Plätze prämiert.

Jury

Die Jury ist zusammengesetzt durch Fachleute der Landwirtschaft, der Kantonalen Amtsstellen und der Appenzeller Umweltverbände:

- Matthias Tobler, Bauernverband Appenzell A.Rh.
- Karin Küng, Amt für Landwirtschaft Appenzell A.Rh.
- Andres Scholl, Fachstelle Natur und Landschaft Appenzell A.Rh.
- Antonia Zurbuchen, Pro Natura St. Gallen-Appenzell
- Martin Zimmermann, WWF Appenzell

Anmeldung per Mail an:
alfred.bruelisauer@outlook.com
Telefon: 077 447 44 40
(Alfred Brülisauer)

Inserate-Annahmeschluss
Freitag, 11. Mai 2018

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten!

kleintiere vorderland heiden walzenhausen

OV SPEICHER TROGEN

Kleintiere Vorderland
Heiden-Walzenhausen
und OV Speicher-Trogen

Jungtierschau
in der Mehrzweckhalle
9035 Grub AR

Samstag, 12. Mai 2018,
10.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag,13. Mai 2018,
10.00 bis 16.00 Uhr

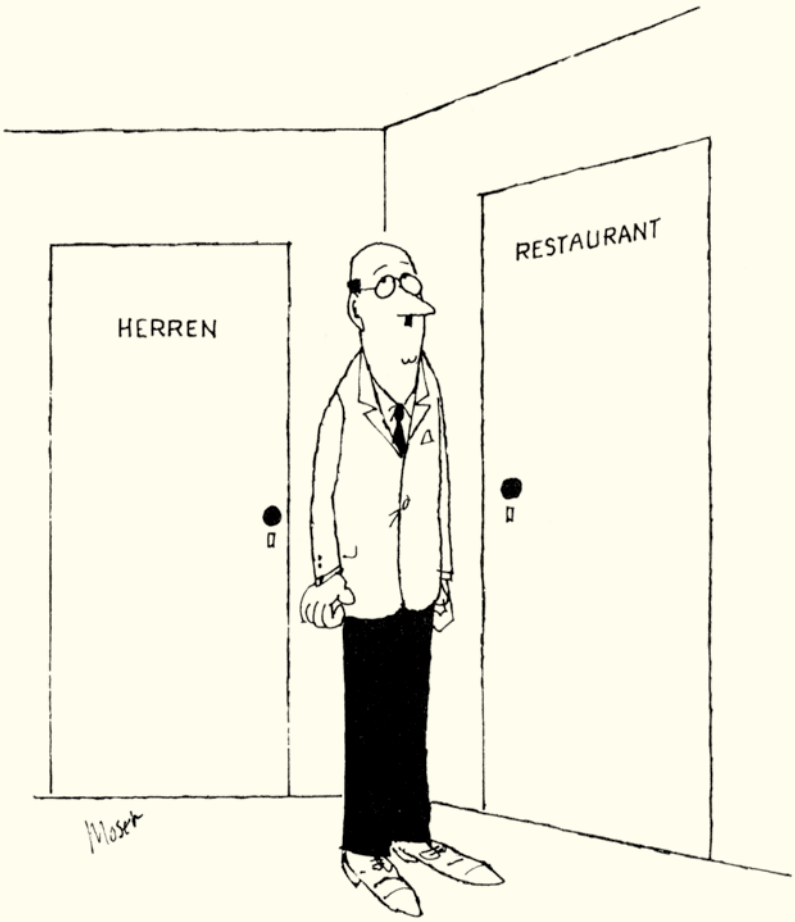
Am Sonntag
Vormittag
Frühschoppen
mit dem
«Ziboldere-Echo»
aus Rehetobel

Eine Sonderschau der Alpacarche Speicherschwendi sowie Infostände über Imkerei und Vogelschutz werden die Ausstellung bereichern

Eine **Festwirtschaft** und eine **Tombola** runden die Ausstellung ab

KOPF HOCH, HERR SCHÜÜCH!

Situative Schuldgefühle, aufgezeichnet von Hans Moser in der Publikation »Kopf hoch, Herr Schüüch!» erschienen im Nebelspalter-Verlag Rorschach im Jahr 1987.



Nach dem Genuss von zwei Tassen Tee hat Herr Schüüch austreten müssen. Wie er seine Hände waschen will, merkt er, dass auf der Toilette weder Handtuch noch Servietten vorhanden sind. Herr Schüüch verzichtet deshalb für einmal aufs Händewaschen.
Bevor er allerdings das Restaurant wieder betritt, zählt er langsam bis dreissig. Wenn er nämlich zu schnell wieder hineinginge, könnte jemand merken, dass er gar keine Zeit gehabt haben kann für das Geschäftchen und das Händewaschen.

Appenzellische ÄRZTEGESELLSCHAFT AERZTEFON

Medizinischer Notfall: Was tun?

Hausarzt anrufen

Hausarzt nicht erreichbar
Ärztetelefon 0844 55 00 55 anrufen. Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr.

Akute Lebensgefahr
Rettungsdienst alarmieren. Telefon 144 anrufen.

Willi Jenni
Autospenglerei & Spritzwerk AG

Abschleppdienst Tag und Nacht

Ebni 537
9035 Grub AR
info@willi-jenni.ch
www.willi-jenni.ch
Tel. 071 891 15 84
Fax 071 891 38 42
M. 079 437 47 26

Für eine saubere Umwelt!

EUGSTER DRUCK AG
Bernhard Eugster
Asystr. 16, 9410 Heiden
Telefon 071 891 18 20
Telefax 071 891 21 79
info@eugsterdruck.ch

Grosse Auswahl an Sujets für Traueranzeigen
Wir leiten die Anzeige auch an die Zeitung weiter

Blickpunkt Grub

Terminkalender 2018

Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
630	Freitag, 11. 05. 2018	Freitag, 25. 05. 2018
631	Freitag, 15. 06. 2018	Freitag, 29. 06. 2018
632	Freitag, 13. 07. 2018	Freitag, 27. 07. 2018
633	Freitag, 17. 08. 2018	Freitag, 31. 08. 2018
634	Freitag, 14. 09. 2018	Freitag, 28. 09. 2018
635	Freitag, 12. 10. 2018	Freitag, 26. 10. 2018
636	Freitag, 16. 11. 2018	Freitag, 30. 11. 2018
637	Freitag, 07. 12. 2018	Freitag, 21. 12. 2018

Ein Vorderländer Klassiker jubiliert: 25 Jahre Witzwanderweg

Mit jährlich gegen 40 000 Wanderfreunden gehört der seit 25 Jahren bestehende Appenzeller Witzweg landesweit zu den beliebtesten Pfaden. Mitbeteiligt am Erfolg ist der Miteinbezug des öffentlichen Verkehrs.

Wandern, lachen, die Natur geniessen… Der Appenzeller Witzwanderweg gehört zu den beliebtesten Themenwegen der Schweiz.

Bild und Text Peter Eggenberger

Der hoch über dem Bodensee von Heiden via Wolfhalden nach Walzenhausen verlaufende, oft auch als «Schweizer Nabelschnur des Humors» bezeichnete Witzweg wurde 1993 eröffnet. Herzstück sind die rund fünfzig Tafeln mit träfen Appenzeller Witzen, die alle drei Jahre ausgewechselt werden. Mit zum Weg gehören Feuerstellen, Rastplätze und gemütliche Beizen. Geschätzt wird zudem die Abwechslung, verläuft doch der Weg über Wiesen, durch Wälder und auf besonders aussichtsreichen Abschnitten.

Romantische Bergbahnen

Attraktiv ist zudem die Erschliessung durch den öffentlichen Verkehr. Die beiden Romantik-Bergbahnen von Rorschach nach Heiden sowie von Rheineck nach Walzenhausen führen direkt zum Anfang bzw. Ende des Witzwegs. Parallel zum Weg fährt das Postauto, dessen Dienste bei Wetterumschlag, Müdigkeit oder für den Rücktransport zum Ausgangspunkt wertvoll sind. Von Rheineck nach Rorschach lädt überdies das auf dem alten Rheinlauf und dem Bodensee verkehrende Schiff zur beschaulichen Fahrt ein. Damit kann die witzige Wanderung ausgezeichnet mit einer Rundreise kombiniert werden, für die ein familienfreundliches Spezialticket angeboten wird.

www.witzweg.ch, www.appenzellerland.ch,
Tourist Information Heiden: Telefon 071 898 33 01

Ein unbekanntes Stück Vorderland kennen lernen: «Dorfkönige und Dorforiginale» in Walzenhausen

Walzenhausen liegt am Anfang bzw. Ende des berühmten Witzwanderwegs. Auch 2018 finden die beliebten Dorfrundgänge mit Witzwegerfinder und Buchautor Peter Eggenberger statt. Sie stehen unter dem Motto «Dorfkönige und Dorforiginale» und entführen auf amüsante Art in die spannende Vergangenheit der Gemeinde im äussersten Zipfel Ausserrhodens. Herzlich willkommen!

Daten der Rundgänge (immer sonntags): 13. Mai, 3. Juni, 1. Juli und 2. September. Treffpunkt ist bei jedem Wetter der Bahnhofplatz um 10.30 Uhr.

Dauer des Rundgangs: 1 Stunde, keine Kosten, keine Anmeldung nötig.

Voranzeige 23. + 24. Juni 2018

35. Gruber Sportplausch

Sport Spiel Spass

Wir freuen uns auf Dich.

Das Anmeldeformular erscheint wie gewohnt in der Mai Ausgabe.

www.sportplauschgrub.ch

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten!

Weiherwies
wohnen | betreuen | pflegen

Mittagstisch

Wir laden alle Frauen und Männer an den gemeinsamen Mittagstisch ein.
Täglich offerieren wir Ihnen die Möglichkeit, nebst einem Plauderstündchen ein feines Mittagessen einzunehmen.

Profitieren Sie von diesem Angebot und geniessen Sie den Tag.

Wo	Caféteria im Alterswohn- und Pflegeheim Grub AR
Wann	täglich
Preis	12.– Franken pro Person
Anmeldung	bis spätestens am Vortag unter Telefon 071 898 83 20

Herzlich willkommen in der Weiherwies.

BLICKPUNKT-BILD DES MONATS

Frühlingserwachen; eingesandt von Karin Solenthaler

Blickpunkt-Bild des Monats

Senden Sie Ihr Bild in hoher Auflösung (jpg), mit dem Vermerk «Bild des Monats 2018» an den Blickpunkt Grub.

manuela.wyser@grub.ch

Über eine Veröffentlichung entscheidet die Redaktion. Mit der Einsendung wird automatisch das Recht für eine Veröffentlichung erteilt.

Gestalten Sie Ihre Freizeit aktiv mit Pro Senectute

Entfliehen Sie dem Alltag und besuchen Sie Kurse und Vorträge von Pro Senectute. Nutzen Sie die Gelegenheit um neue Orte zu besuchen, interessante Menschen zu treffen oder gar versteckte Talente zu entdecken.

Bestellen Sie das frisch gedruckte und ausführliche Kursprogramm oder stöbern Sie auf der neuen Homepage www.ar.prosenectute.ch.

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Auskunft und Anmeldung
071 353 50 30 oder
info@ar.prosenectute.ch

hochreutener elektro ag

Grub • Eggersriet

Tel. 071 891 22 20 · Fax 071 891 22 75 · E-Mail: info@elektrohochreutener.ch

- dynamisch
- zuverlässig
- kompetent

- Elektroinstallationen
- Telefoninstallationen / Telefonapparate
- ISDN / ADSL– Anlagen
- Netz- / Freileitungsbau
- Alarmanlagen
- Satelitenempfangsanlagen
- Netzwerkverkabelungen
- Waschmaschinen
- Küchengeräte

Ihr Partner für alle Elektro- und Kommunikations-Installationen

Muldenprofi

Ruedi Sonderegger
079 352 21 87

Obereggerstr. 38, 9410 Heiden
Tel. 071 891 19 32
info@muldenprofi.ch
www.muldenprofi.ch

- Transport
- Mulden
- Entsorgungen
- Hausräumungen

Le Souffle – vom Hauch eines neuen Lebens

Die Afrotanzgruppe Café au Lait feiert dieses Jahr ihr 15-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Ereignisses stellt sie ihre jüngste Produktion vor und erzählt dabei eine Geschichte, die niemanden kalt lässt.
Wir freuen uns, Café au lait mit ihrer neuen Produktion am 6. Mai im Rahmen von «Kultur in der Kirche Wolfhalden» begrüssen zu dürfen.

Seit nunmehr 15 Jahren vermittelt Café au Lait (CAL) Kindern und Jugendlichen ein Stück afrikanisches Kulturerbe, unabhängig ihrer Hautfarbe oder ihres sozialen Hintergrunds. Die Zürcher Afrotanzgruppe fördert damit Werte wie Respekt und Solidarität sowie das Selbstbewusstsein der Kinder.

«Le Souffle»
Die Geschichte beginnt in Afrika vor sehr langer Zeit. Die Menschen leben bescheiden, der Rhythmus begleitet sie durch den friedlichen Alltag. Eines Tages wird das Dorfleben plötzlich auf den Kopf gestellt. Besuch aus Europa steht vor der Tür. Der Reichtum ruft und Aufregung macht sich unter den Dorfbewohnern breit. Sollen sie aufbrechen oder bleiben?

Die Nachwuchstalente von CAL werden von professionellen Tänzern und Musikerinnen aus unterschiedlichen afrikanischen Ländern begleitet und führen den Zuschauer durch eine Odyssee und ein Wechselbad der Gefühle: Mal versetzen sie ihn ins Staunen, mal provozieren sie, mal bringen sie ihn vielleicht sogar zum Schmunzeln. Das Stichwort «Le Souffle» (zu Deutsch der Atem oder Hauch) bildet den roten Faden der Geschichte und gibt immer wieder Anstoss zum Nachdenken.

Sonntag 6. Mai 2018, 16.30 Uhr
Kirche Wolfhalden

KIRCHE und KULTUR in der KIRCHE Wolfhalden

Verein
«Kultur in der Kirche Wolfhalden» -
Andreas Ennulat
info@kukkik.ch
www.kukkkik.ch

«Blickpunkt Grub»: *Tarif-/Merkblatt*

Sehr geehrte Inserenten

Die Inserate für das Mitteilungsblatt «Blickpunkt Grub» werden nach Spalten berechnet. Es gelten die unten stehenden Preise. Den Inserenten stehen folgende vier Spaltenbreiten zur Verfügung:

1-spaltig	1.5-spaltig	2-spaltig	3-spaltig
= 58 mm	= 89 mm	= 120 mm	= 182 mm

Der 1spaltige Millimeterpreis beträgt Fr. 0.60 für alle gelieferten Inserate (pdf, jpg oder eps), egal ob schwarz/weiss oder 4farbig.
Für Inserate, die nachbearbeitet werden müssen, z. B. wegen zu geringer Auflösung der Bilder/Logos (mind. 200 dpi) usw. wird zusätzlich eine Gebühr nach Aufwand berechnet.

Die Höhe ist in mm-Schritten variabel!
max. Höhe 254 mm
mind. Höhe 55 mm

z. B. Höhe 66 mm
1-spaltig (58 mm)

Die Höhe ist in mm-Schritten variabel!
max. Höhe 254 mm
mind. Höhe 55 mm

z. B. Höhe 66 mm
1.5-spaltig (89 mm)

Die Höhe ist in mm-Schritten variabel!
max. Höhe 254 mm
mind. Höhe 55 mm

z. B. Höhe 66 mm
2-spaltig (120 mm)

Die Höhe ist in mm-Schritten variabel!
max. Höhe 254 mm
mind. Höhe 55 mm

z. B. Höhe 66 mm
3-spaltig (182 mm)

Berechnungsbeispiel:
Inseratehöhe x Grundpreis x Spalten
66 mm (Höhe) x 0.60 x 1 = Fr. 39.60
66 mm (Höhe) x 0.60 x 1.5 = Fr. 59.40
66 mm (Höhe) x 0.60 x 2 = Fr. 79.20
66 mm (Höhe) x 0.60 x 3 = Fr. 118.80

Die Druckunterlagen (Inserate) können als hochaufgelöstes pdf / jpg oder eps angeliefert werden.
Eine Word-Datei muss zwingend mitgeliefert werden!
(Text und Bilder einzeln.)

Inserate und Texte:
Redaktion Blickpunkt
blickpunkt@grub.ch

GRUEBER WETTERFROSCH

Peter Keller

Das Wetter im März 2018

Die ersten beiden Monatstage dürfen noch zum tiefen Winter gezählt werden. Die sibirische Kaltluft liess die Temperaturen auf unter –10 °C sinken und die handbreite Schnee auf den Wiesen hielt sich vorerst recht hartnäckig. Erst am Abend des Zweiten, als das über die Biskaya nordostziehende Tief «Ulrike» eine eher schwache Föhnströmung verursachte und uns somit eine prächtige Vollmondnacht bescherte, stiegen in den folgenden Tagen die Tages- und Nachttemperaturen merklich an. Schneereste waren nur noch auf über 900 Metern zu finden. Zwischendurch fielen am Siebten aus dunklen Wolken kurze Schnee- und Graupelschauer. Dann aber kam ein Hauch von Frühling auf. Die Nachttemperaturen blieben im Plusbereich und unter Tags zeigte das Thermometer Werte zwischen 12 °C und 14 °C an. Der Zwölfte brachte mit kurzen Schauern und sturmnahen Böen etwas Leben in die graue Eintönigkeit der Wetterlage. Nach einer kurzlebi-gen Föhnphase änderte sich die Situation dahingehend, als dass ein westlich Grossbritanniens liegendes Tief uns feuchtkalte Luft zuführte, was dichter Nebel und Schneefall zur Folge hatte. Innert kurzer Zeit legte sich eine 10 Zentimeter starke Schneedecke auf die vorher grünen Wiesen. Am Achtzehnten erreichte das südwärts wandernde Hoch «Irenäus» das westliche Meeresgebiet von Irland, und sorgte mit der nach Mitteleuropa hergeführten polaren Luft nochmals für einen Kälteeinbruch mit wechselhafter Witterung. Die Nacht zum Zweiundzwanzigsten war mit –9,3 °C besonders frostig. Nach drei sonnigen aber nur mässig warmen Tagen war der Schnee gänzlich weggeputzt und die folgenden beiden Regentage liessen die Wiesen sichtlich grünen. Ein kurzer Föhneinbruch sorgte am Karfreitag bis in die Abendstunden für mildes und trockenes Wetter. Der letzte Tag des Monats war dann aber geprägt von anhaltendem Schneeregen und grauen Nebelzügen. Insgesamt war dieser Monat mit einer Durchschnittstemperatur von 2,2 °C und mit sieben Eistagen aussergewöhnlich kalt. Ebenso aussergewöhnlich ist die Tatsache, dass die Durchschnittstemperatur dieses Monats um 1,1 °C tiefer liegt als die vom vergangenen Januar. Sieben ist auch die Zahl der Tage mit Sonne und zwölf mit Schnee oder Regen. Die totale Niederschlagsmenge erreichte 64,3 mm. (Vorjahr 43,4 mm).

Inserate-Annahmeschluss
Freitag, 11. Mai 2018

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde www.ref-grub-eggersriet.ch

Pfarramt Carlos Ferrer - carlos.ferrer@ref-grub-eggersriet.ch - 071 891 17 58
Mesmerin Elsbeth Camenzind - c.elsbeth@bluewin.ch 071 890 09 25

Gottesdienste und Agenda / Alterswohnheim Weiherwies

Freitag, 27. April, 14.15 Uhr, im Alterswohnheim Grub AR
Katholische Andacht mit Niklaus Züger - offen für alle

Sonntag, 29. April
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Grub AR, Pfr. Carlos Ferrer, Taufe von Milou Lorin Bärlocher, Eggersriet
Nach dem Gottesdienst: **Kirchgemeindeversammlung**

Sonntag, 6. Mai
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Grub AR, Pfr. Carlos Ferrer, Taufe von Muriel Koppitsch

Donnerstag, 10. Mai, Auffahrt
10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in der evangelischen Kirche Wolfhalden

Freitag, 11. Mai, 14.15 Uhr, im Alterswohnheim Grub AR
Musikalische Träumereien mit Andacht - offen für alle

Sonntag, 13. Mai, Muttertag
10.00 Uhr Gottesdienst im Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggersriet, Pfr. René Häfelfinger

10.30 Uhr Chinderfiir A in der kath. Kirche Eggerriet, für Kinder von 0-6 Jahren, begleitet von Familienangehörigen.

Pfingstsonntag, 20. Mai
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle auf der Schwägalp, Pfr. Carlos Ferrer, mit dem Grueberchörli.
Für Mitfahrangebot oder Mitfahrsuche bitte melden bei Pfr. Carlos Ferrer, 071 891 17 58 oder carlos.ferrer@grub-eggersriet.ch

Freitag, 25. Mai 14.15 Uhr, im Alterswohnheim Grub AR
katholische Andacht mit Niklaus Züger - offen für alle

Sonntag, 27. Mai
Besuchen Sie bitte den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde.

kja H-R-E-G Kirchliche Jugendarbeit
Samstag, 12. Mai, 13.00 - 17.00 Uhr, Kybunpark und FC St. Gallen 1879 ab 10+, Stadiontour mit Torwandschiessen, Teilnehmerbeitrag Fr. 10.00, **Anmeldung bis 6. Mai:** www.kja-hreg.ch - 078 677 21 34

Sommerprojekt für Jugendlioche ab 12 Jahren vom 8.-13. Juli
Die KJBS (Katholische Jugendarbeit Bodensee Süd) organisert während der ersten Sommerferienwoche eine Veloreise in den Europapark (Rust, Deutschland). In vier Tagen fahren wir etwas mehr als 200 km und geniessen dann im Anchluss zwei Tage im Vergnügungspark. Jugendliche ab dem 12ten Lebensjahr sind herzlich eingeladen.

Infoabend: Mittwoch, 2. Mai, 19.30 - 20.30 Uhr, im Zentrum St. Kolumban in Rorschach.

Jene, die gerne im Car anreisen möchten, können am Freitag, den 13. Juli dazu stossen und gemeinsam mit den Veloteilnehmern einen Tag im Europapark geniessen. Der Anmeldeschluss ist der 20. Mai, Teilnehmerzahl ist beschränkt. Weitere Infos bei Eveline Degani (akj Rorschach) und Jeanette Kempf (Begleitperson, www.kja-hreg.ch)
Flyer und Anmeldeformular: www.kjbs.ch

Emil & Maria Kern Stiftung
Begleitung für Alleinerziehende

Die «Emil & Maria Kern Stiftung» mit Sitz in Speicher bietet im Rahmen ihrer Zwecksetzung eine «Brücke» für alleinerziehende Personen an. Ab 1. Juli 2018 steht diese Dienstleistung zur Verfügung.

Gegenwärtig arbeitet eine Studentengruppe der Fachhochschule St.Gallen – Schule für Soziale Arbeit daran, einerseits die zahlreichen Unterstützungsangebote umfassend auszuloten und andererseits mit Hilfe von Interviews herauszufinden, welche Bedürfnisse, Probleme und Schwierigkeiten für alleinerziehende Elternteile im Alltag bestehen.

Am 29. Mai 2018, 17.00 Uhr,
Buchensaal Speicher (Hallenbad, 1. Stock)
wird die Studentengruppe die Ergebnisse
ihrer Praxisarbeit präsentieren.

Dieser Anlass (mit anschliessendem Apéro)
ist öffentlich. Sie sind herzlich willkommen!

Die Alltagsbewältigung von Alleinerziehenden ist facettenreich und oft herausfordernd. Es sind nicht nur finanzielle Sorgen, sondern – wie die Interviews bestätigen – seelisch-psychische Belastungen, die auf Trennung, Scheidung oder Verlust zurückzuführen sind. Viele Betroffene sehen sich und oft auch die Kinder im sozialen Umfeld bedrängt, wieder andere müssen einen täglichen Spagat finden zwischen beruflicher Tätigkeit und Erziehungsfunktion. Manche können aufgrund der erzieherischen Verpflichtungen nicht berufstätig sein und sorgen sich entweder um finanzielle Belange oder aber um eine Teil- oder Vollzeitbeschäftigung, die vielleicht nur mit Weiterbildung realisiert werden kann.

«Begleitung für Alleinerziehende» der Emil & Maria Kern Stiftung unterstützt betroffene Menschen aktiv, konkret und individuell, je nach Alter, Bildung, Anzahl Kinder, Muttersprache, berufliche Situation, finanziellen Möglichkeiten etc. Sehr oft liegt die Lösung darin, Transparenz über Unterstützungsmöglichkeiten zu erhalten, eine Gesprächspartnerschaft mit Stiftungsvertreterinnen aufzubauen, erzieherische Fragen zu lösen oder Möglichkeiten der Weiterbildung aufzuzeigen und einzuleiten. In kritischen Fällen ist die Stiftung auch bereit, finanzielle Unterstützung anzubieten.

Weitere Informationen
Brigitte Kern, «Emil & Maria Kern Stiftung»
Projektleiterin «Begleitung für Alleinerziehende»

Mail: kobrike@bluewin.ch
Telefon 071 888 64 46

VERANSTALTUNGEN

April 2018

27.	**Bibliothek Heiden; Buchstart**		16.15 Uhr
27.	**Bundesübung 300 m**	Schiessstand Büelen, Heiden	18.00 – 20.00 Uhr
27.	**TELEgen – It's Showtime**	Kultur die Aula Goldach	Türöffnung 19.00 Uhr
	Reservation unter 079 731 43 41, Information unter www.alexanderott.ch		
28.	**Bibliothek Heiden; Restseller- und Bücherfieber**		9.00 – 12.00 Uhr
28.	**Spitex Vorderland;** 18. Hauptversammlung, Evang. Kirchgemeindehaus Heiden		14.15 Uhr
28.	**Forstkorporation Vorderland; Öffentliche Einladung zur Vorstellung und Besichtigung Forsthof Heldholz**		Besammlung um 9.00 Uhr
28.	**TELEgen – It's Showtime**	Theater 111 St. Gallen	Türöffnung 19.00 Uhr
	Reservation unter 079 731 43 41, Information unter www.alexanderott.ch		
29.	**Kino Rosental;** «Hannah – Ein buddhistischer Weg zur Freiheit», Dokumentarfilm		19.30 Uhr

Mai 2018

1.	**Landfrauenverein Grub**, Maibummel mit Kaffee & Kuchen im Alterswohnheim		14.30 Uhr
1.	**Öffentliches Singen**	Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies	14.00 Uhr
2.	**Stamm Einwohnerverein**	Restaurant Hirschen	20.00 Uhr
2.	**Unentgeltliche Rechtsberatung**	Gemeindehaus Heiden	ab 17.00 Uhr
2.	**Bibliothek Heiden; Paninibilder-Tauschbörse**, Fussball-WM Bilder		14.00 – 15.00 Uhr
5.	**Bibliothek Heiden; Paninibilder-Tauschbörse**, Fussball-WM Bilder		10.00 – 11.00 Uhr
7.	**Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker**	Gemeindekanzlei	16.30 – 17.30 Uhr
8.	**Vorlesen mit Austausch**	Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies	15.30 Uhr
11.	**Skiliftstöbli Grub AR, Besenbeiz**		ab 17.30 Uhr
11.	**Inserateannahmeschluss Blickpunkt Mai 2018**		
11.	**Ohren- & Gaumenschmaus im Bären Grub AR**		Türöffnung um 19.00 Uhr
	Mediterrane Kreuzfahrt – eine Schifffahrt durchs Mittelmeer, Reservation unter 071 891 13 55		
12.	**Jungtierschau**	Mehrzweckhalle Grub AR	10.00 – 20.00 Uhr
12.	**Jungtierschau**	Mehrzweckhalle Grub AR	10.00 – 16.00 Uhr
16.	**Häckseltour**		
19.	**Skiliftstöbli Grub AR; Chäschnöpfli und Südwörscht**		18.30 Uhr
	Reservation bis Mittwoch Abend unter 079 563 40 44		
19.	**Bundesübung 300 m**	Schiessstand Büelen, Heiden	14.00 – 16.00 Uhr
19.	**Bundesübung 300 m**	FSG Wald	18.00 – 20.00 Uhr
26.	**Bibliothek Heiden; Paninibilder-Tauschbörse**, Fussball-WM Bilder		10.00 – 11.00 Uhr

Juni 2018

5.	**Öffentliches Singen**	Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies	14.00 Uhr
5.	**Stamm Einwohnerverein**	Restaurant Hirschen	20.00 Uhr
6.	**Unentgeltliche Rechtsberatung**	Gemeindehaus Heiden	ab 17.00 Uhr
8.	**Skiliftstöbli Grub AR, Besenbeiz**		ab 17.30 Uhr
10.	**Abstimmungssonntag**		
11.	**Eisenabfuhr**		
12.	**Vorlesen mit Austausch**	Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies	15.30 Uhr
14.	**Ohren- & Gaumenschmaus im Bären Grub AR**		Türöffnung um 19.00 Uhr
	Tango Argentino – das Feuer Südamerikas	Reservation unter 071 891 13 55	
15.	**Inserateannahmeschluss Blickpunkt Juni 2018**		
16.	**Altpapier**		Beginn: 8.00 Uhr
26.	**Seniorennachmittag**	Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies	14.00 Uhr

Ergänzungen bitte melden an: Gemeindekanzlei Grub AR Manuela Wyser, Telefon 071 891 17 48, E-Mail: manuela.wyser@grub.ch

Reisen in der Schweiz zum fixen Tarif von Fr. 45.–!

Es stehen pro Tag 2 Tageskarten zur Verfügung

Sie fahren zum **Preis von Fr. 45.–** einen Tag lang mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, im von der SBB festgelegten Geltungsbereich!

Kaufen Sie eine unpersönliche SBB-Tageskarte der Gemeinde Grub.

Neu seit Januar 2017
Sind die Gemeinde-Tageskarten am Gültigkeitstag noch verfügbar, können diese ab 9.00 Uhr zum Spezialpreis von Fr. 25.– bezogen werden.

Erhältlich unter Telefon 071 891 17 48

Die Gemeinde-Tageskarten können auch auf der Homepage der Gemeinde Grub AR, www.grub.ch, bestellt werden.
Dieses Angebot ermöglicht es, die Bestellungen auch ausserhalb der Bürozeiten aufzugeben.

Öffnungszeiten über Auffahrt und Pfingsten
Die Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei über Auffahrt und Pfingsten gelten wie folgt:

Auffahrt:
Donnerstag, 10. Mai 2018 geschlossen
Freitag, 11. Mai 2018 geschlossen

Pfingsten:
Montag, 21. Mai 2018 geschlossen

Pikettdienst bei Todesfällen:
Willi Solenthaler, Tel. P 071 891 39 73, N 078 615 40 86

Im Massenlager einer Alphütte liegt ein Schnarcher neben einer hübschen jungen Frau. Sie boxt ihn mit dem Ellenbogen, er dreht sich ab und schnarcht weiter. Sie boxt ihn erneut, er dreht sich auf den Rücken und schnarcht weiter. Sie boxt ihn nochmals, er dreht sich dann zu ihr und sagt: «Sorry, ich bin jetzt wirklich zu müde!»

Die Tochter sitzt im Zimmer und versucht ein Kreuzworträtsel zu lösen. Plötzlich stockt sie und fragt ihren Papa: «Papi, Lebensende mit drei Buchstaben?» Papi: «Ehe.»